

BADEN HILLS GOLF UND CURLING CLUB RASTATT E.V.

-ABTEILUNG CURLING-

Baden Hills Juniorenteam Sieger des Curling-Grand-Prix von Deutschland

Preis: Start bei internationalem Turnier in Basel

Anfang März dürfen die Rastatter Junioren Curler um Skip Klaudius Harsch, Lead Jan-Luca Haag, Second Simon Wieben und Third Sixten Totzek als Lohn für den Gewinn des diesjährigen Junioren-Grand-Prix 2014, Deutschland bei einem internationalen Juniorenturnier vertreten. Mit dabei sein wird auch Svea Wieben, Schwester von Simon, die im Juniorinnenteam des 1. SCV Geising diesen Grand Prix gewinnen konnte. Nachdem es im vorigen Jahr Turin war, wohin die Rastatter Jugendlichen aufgrund ihres Sieges fahren konnten, wird dieses Mal Basel das Ziel der Reise und die Teilnahme an dem dortigen Turnier sein.

In der Eisarena auf dem Baden-Airpark haben die vier Jungs des BHGCC mit ihrem zweiten Rang die noch erforderlichen Punkte zum Gesamtsieg der diesjährigen Grand-Prix Serie des Deutschen Curling Verbandes eingefahren. Bei dieser Serie nahmen Teams aus dem gesamten Bundesgebiet, von Hamburg im Norden über Geising in Sachsen bis Füssen im Süden der Republik teil. Für die jeweilige Platzierung bei diesen Turnieren erhielten die Teams Punkte, die addiert wurden und schließlich zu einem Endergebnis führten. Beim letzten Treffen in Rheinmünster/Hügelsheim landeten die 13 bis 16-jährigen Jungs des Baden Hills Golf und Curling Club am vergangenen Wochenende auf dem zweiten Rang. Mit den erzielten 25 Punkten bei allen drei Wettbewerben fanden sie sich auf Platz eins der Gesamtwertung wieder vor dem 1.SCV Geising und einer Kombination aus Baden Hills und dem CC Schwenningen mit dem Hügelsheimer Marc Weiler.

Mit Svea Wieben darf eine weitere aktive Jugendliche des BHGCC die Reise nach Basel im März dieses Jahres antreten. Im Juniorinnenteam des 1.SCV Geising verstärkte sie, wie bereits in der vergangenen Saison, Skip Vanessa Kühnel mit ihrer Crew. Mit den sächsischen Curlerinnen wurde sie Gesamtsieger des weiblichen Juniorinnen-Grand-Prix, so dass sie ihren Bruder Simon vom 6. bis 8. März in die Schweiz begleiten kann.

R.O.

02.02.2015